

## Herren Bezirksklasse West

TSV Schnait : VfL Waiblingen  
Samstag, 09.10.2021, 15:00 Uhr

### TSV Schnait und VfL Waiblingen schenken sich nichts

Im Spiel der Herren Bezirksklasse West traf der TSV Schnait am vergangenen Samstag im 2. Saisonspiel auf den VfL Waiblingen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Schulcz / Müll, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenig Gegenwehr bekamen Bauer / Reichenberger beim 3:0 von Gabel / Auwärter. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Thum / Dachtler bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Schulcz / Müll. 2 Sätze lang fanden Wöllhaf / König gegen Thoma / Kaiser keine Mittel, bevor sie mächtig auftrumpften und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Michael Bauer das Match gegen Tobias Gabel und gewann mit 7:11, 11:2, 11:3 11:3. Ausschließlich einen Satzserfolg verbuchte wiederum im Anschluss Bernd Wöllhaf bei seiner Niederlage gegen Alain Schulcz. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. So gut wie gewonnen schien im Anschluss das Spiel von Jochen Thum gegen Joachim Auwärter, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Joachim Auwärter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 13:11, 12:14, 9:11, 9:11. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Einen wichtigen Erfolg verpasste anschließend Steffen Dachtler beim 8:11, 6:11, 11:8, 7:11 gegen Hans Müll. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sascha Kaiser war Jonas Reichenberger, obwohl er alles gegeben hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Simon König letztlich parat, um Martin Thoma zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. In vier Sätzen verlor Michael Bauer seine Partie gegen Alain Schulcz. Bernd Wöllhaf machte indessen mit Tobias Gabel beim 3:0 was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Deutlich war dagegen die 0:3-Pleite von Jochen Thum gegen Hans Müll. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Wenig Gegenwehr bekam Steffen Dachtler anschließend beim 3:0 von Joachim Auwärter. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Jonas Reichenberger beim 2:3 gegen Martin Thoma leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Einen eher leichten Punkt für sein Team holte am Nachbartisch Simon König bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Sascha Kaiser. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. 7:11, 6:11, 11:6, 11:7, 7:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Bauer / Reichenberger und Schulcz / Müll sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Mit dem mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Schnait tritt dabei gegen den GTV Hohenacker an, während es der VfL Waiblingen mit dem TSV Schmiden zu tun bekommt.

**Punkte:**

**TSV Schnait**

Doppel: Bauer / Reichenberger (1), Thum / Dachtler (1), Wöllhaf / König (1)

Einzel: M. Bauer (1), B. Wöllhaf (1), J. Thum (0), S. Dachtler (1), J. Reichenberger (0), S. König (2)

**VfL Waiblingen**

Doppel: Schulcz / Müll (1), Gabel / Auwärter (0), Thoma / Kaiser (0)

Einzel: A. Schulcz (2), T. Gabel (0), H. Müll (2), J. Auwärter (1), M. Thoma (1), S. Kaiser (1)